

LA 06.10.10

Bürgerbusverein fährt in der Spur

Nach einem Monat in Betrieb sind die Fahrgastzahlen zufriedenstellend

Erkrath. (stef) Bitte einsteigen! Seit rund einem Monat fährt der Bürgerbus auf seiner Route durch Alt-Erkrath. Für den Anfang wurde die kalkulierte Beförderungszahl zwar knapp verfehlt, ins Schleudern gerät das Projekt aber nicht. „So kurz nach der Einführung glauben wir, einen recht guten Start gefunden zu haben, und freuen uns über die gute und lebhaft Akzeptanz“, sagt Jürgen Hampel, Vorsitzender des Bürgerbusvereins Erkrath. Beim ersten Fahrertreffen wurden die Zahlen aus den ersten beiden Wochen des Betriebs vorgestellt: Bei 138 Runden wurden 377 Personen befördert. Darunter sind



Mit einem Blumenstrauß begrüßte Jürgen Hampel (rechts) den ersten Fahrgast des Bürgerbusses, Josef Horn.

77 Schwerbeschädigte, aber in den vorbeifahrenden Bürgerbus blickt, sieht ab und zu auch Schüler, die das Angebot nutzen. Beim Treffen berichteten die

derzeit 16 zugelassenen Fahrer, dass die Bürger den Bus mit Freude und Zustimmung nach der langen Wartezeit angenommen haben. „Die Freude ging sogar so weit,

dass einzelne Fahrer von Fahrgästen herzlichst umarmt wurden“, weiß Hampel zu berichten. Über eine besondere Geste konnte sich der Bürgerbusverein kürzlich freuen. REWE Stockhausen aus dem Bavier-Center kaufte im Block 100 Fahrkarten für den Bürgerbus ab, um sie an seine Kunden weiterzugeben. „Auch wenn wir dadurch weniger Fahrkarten direkt verkaufen werden, freuen wir uns über diese Aktion. Ein kleines Plus bleibt für uns bestimmt übrig, aber vor allem lernt so der ein oder andere den Bürgerbus kennen, der ihn vielleicht sonst nicht genutzt hätte“, so Hampel.

